## www.rsv-kissing.de





## Kissing rutscht zurück

Zum Abschluss der Vorrunde in der 1. Radball Bundesliga stand für Martin Egarter und Thomas Kieferle der Spieltag in Stein auf dem Programm. Dabei hatte Kissing nur drei Spiele zu absolvieren. Die hatten es aber in sich. Genau diese drei Mannschaften führen die 1. Bundesliga nach der Vorrunde an. Sowohl Waldrems wie auch die beiden Mannschaften der Gastgeber stehen regelmäßig in der Endrunde der Deutschen Meisterschaft und waren auch bereits bei Welt Cup Veranstaltungen für Deutschland am Start. In der neu formierten Mannschaft Stein 1 mit Bernd Mlady (Weltmeister 2017/2021) und Raphael Kopp (Weltmeister 2023) spielen die stärksten Deutschen Radballer in einem Team.

Zunächst stand für Kissing die Begegnung mit Stein 2 auf dem Programm. Der Tabellenzweite begann kontrolliert und schloss zwei Angriffe mit Torerfolgen ab. Thomas Kieferle nutzte eine Möglichkeit zum Anschlusstreffer. Nach der Pause wollte Kissing den Ausgleich. Die eigenen Angriffe wurden aber nicht bis zum Ende ausgespielt, sondern frühzeitig abgeschlossen. So mussten Egarter und Kieferle zwei weitere Tore zum Endstand von 1:4 hinnehmen.

Nun musste Kissing gegen den Topfavoriten der Liga antreten. Stein 1 legte schnell zwei Tore vor. Thomas Kieferle gelang der Anschluss. Aber schon im Gegenzug stellte Stein den alten Abstand wieder her. Erneut konnte Kissing verkürzen. Stein spielte seine besondere Klasse aus und erhöhte zum Halbzeitstand von 7:2. Auch nach dem Wechsel nutzte Stein seine Überlegenheit und erhöhte auf 9:2. Schön, das zunächst Martin Egarter und danach auch Thomas Kieferle jeweils ein Treffer für Kissing gelang. Stein 1 gab sich noch nicht zufrieden und erhöhte vor laufender Kamera zum Endstand von 11:4. Während der Partie war ein Team des Bayerischen Rundfunks anwesend und machte Aufnahmen für die Frankenschau.

Das letzte Spiel des Tages brachte Kissing und Waldrems (Württemberg) auf das Parkett. Beide Mannschaften kennen sich seit vielen Jahren aus gemeinsamen Zeiten im Bundesnachwuchskader. Erneut lag Kissing mit 0:2 Toren im Rückstand. Martin Egarter nutzte einen Querpass und verkürzte. Als Thomas Kieferle mit einem geschickten Schlenzer der Ausgleich gelang, war Kissing wieder im Spiel. Schade, dass Waldrems noch vor der Pause die erneute Führung gelang. Im zweiten Spielabschnitt gelang Kissing der Ausgleich zum 3:3. Doch Waldrems schloss einen Konter zur erneuten Führung ab. Mit einer gelungenen Eckballkombination schaffte Kissing den erneuten Ausgleich. Waldrems setzte nach und kam zur 5:4 Führung. In der letzten Spielminute gab es noch einen Eckball für Kissing. Martin Egarter passte zur Mitte, Thomas Kieferle nahm den Ball direkt und schloss zum umjubelten 5:5 Endstand ab.

## www.rsv-kissing.de





Damit ist die Vorrunde in der 1. Radball Bundesliga beendet. Kissing hat an den ersten beiden Spieltagen insgesamt 10 Punkte gesammelt. Hinzu kommt das Unentschieden gegen Waldrems. Mit dieser Ausbeute liegen Martin Egarter und Thomas Kieferle auf dem zehnten und damit ersten Abstiegsplatz. Dennoch ist das Kissinger Duo zuversichtlich. Schließlich liegen die Mannschaften aus Naurod, Gärtringen und Leipzig in Schlagdistanz.